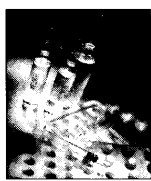


Betäubungsmittel im ärztlichen Notfalldienst



Für Ärztinnen und Ärzte, die im ärztlichen Notfalldienst Betäubungsmittel (BtM) verschreiben, ergeben sich Situationen – zum Beispiel noch kein eigenes BtM-Rezept, BtM-Rezept vergessen, Vertretung eines Arztes – in denen die Verschreibung von BtM eingehende Kenntnis der formalen Vorgaben der Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtMVV) verlangt. Unser Beitrag beschreibt praktikable Lösungen zum formalen Vorgehen beim Verschreiben und Verabreichen von BtM im ärztlichen Notfalldienst. **Seite 10**

Kammerversammlung kritisiert Schmidt-Plan

Von „eindrucksvollen öffentlichen Protesten und Demonstrationen“, mit denen tausende von Ärztinnen und Ärzten im Herbst für die Verbesserung ihrer beruflichen Situation und für eine patientengerechte ärztliche Versorgung gekämpft haben, sprach der Vizepräsident der Ärztekammer Nordrhein, Dr. Arnold Schüller, bei der Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) am 19. November in Düsseldorf. Bei der Demonstration niedergelassener Ärzte und ihrer Helferinnen Anfang November in Köln seien „klare Worte von der ärztlichen Basis“ zu vernehmen gewesen. Auch unter den Klinikärztinnen und Klinikärzten wachse Solidarität und Kampfbereitschaft in bisher ungeahntem Ausmaß. Scharfe Kritik übte Schüller, der den Kammerpräsidenten Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe vertrat, an dem Plan von Gesundheitsministerin Ulla Schmidt zur Angleichung der Vergütungssysteme von gesetzlich und privat Versicherten. **Seite 13**

KV Nordrhein: Euro statt Punkte

Die Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein sagt eine dramatische Verschlechterung der Patientenversorgung voraus, sollte die völlig unzureichende finanzielle Ausstattung des ambulanten Sektors anhalten. Auf ihrer Sitzung am 26. November in Düsseldorf forderten die 50 Delegierten einstimmig das Ende der Budgetierung und die Honorierung der Leistungen von Ärzten und Psychotherapeuten in festen Euro-Beträgen. **Seite 18**

Titelbild: GettyImages

Meinung

Neid oder Anerkennung?
von *Jörg-Dietrich Hoppe* **3**

Nachrichten in Kürze **4,6 bis 8**

Sicherer verordnen (Folge 165) **9**

Thema

Betäubungsmittel im ärztlichen Notfalldienst – Lösungsvorschläge für das Verabreichen und Verordnen
von *Brigitte Hefer* **10**

Gesundheits- und Sozialpolitik

„Populistisch, aber nur scheinbar patientenfreundlich“ – Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein kritisiert Ulla Schmidts Forderung nach Angleichung der Vergütungssysteme für gesetzlich und privat Versicherte
von *Horst Schumacher* **13**

Budgetierung beenden – Vertreterversammlung der KV Nordrhein verlangt Euro statt Punkte
von *Frank Naundorf* **18**

AIDS: Stiftung ruft Ärzte zur Wachsamkeit auf
von *Horst Schumacher* **19**

Wie viel Wettbewerb verträgt die stationäre Versorgung? – 28. Deutscher Krankenhaustag in Düsseldorf
von *Jürgen Brenn* **20**

Praxis

Projekt zur Infektionsprophylaxe in Arztpraxen trifft auf großes Interesse
von *Dagmar David und Birgitte Lisiak* **22**

Wissenschaft und Fortbildung

Fehlerhafte endoskopische Leistenbruchoperation – Folge 34 der Reihe „Aus der Arbeit der Gutachterkommission“
von *Herbert Weltrich und Wilfried Fitting* **24**

Einseitiger Flankenschmerz – Folge 7 der RhÄ-Reihe „Zertifizierte Kasuistik“
von *Christian Fisang* **26**

Fortbildungsveranstaltungen der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung **29**

Tagungen und Kurse **42**

RhÄ Regional **53**

Bücher **58**

Kulturspiegel

Er umschmeichelte die Frauen – Größte Matisse-Ausstellung seit Jahrzehnten in Düsseldorf
von *Michael Vaupel* **59**

Wahrheit, nicht Wirklichkeit – „Die Glut“ im Düsseldorfer Schauspielhaus
von *Jürgen Brenn* **60**

Ämtliche Bekanntmachungen **61**

u. a. Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen
Honorarverteilungsvertrag
Vereinbarung über das Arznei- und Verbandmittelausgabenvolumen für das Kalenderjahr 2006
Vereinbarung über Richtgrößen für Arznei- und Verbandmittel 2006
Heilmittelvereinbarung für das Jahr 2006
Vereinbarung über Richtgrößen für Heilmittel 2006
Vertrag zur Abgeltung von Kosten für Intraokularlinsen und Verbrauchsmaterialien bei der ambulanten vertragsärztlichen Katarakt-Operation

Impressum **102**